



Lesenswertes
Unterhaltung
Nachrichten
Zeitgeschehen

Ausgabe September 2018

S Discothek
SCHISTADL

Franz und Christine Helm
Kasten 6, 3293 Lunz am See
Tel.: 07486/8588, www.schistadl.com

Elektro Steiner OHG
TV, SAT- und Antennenbau, Haushaltsgeräte, Elektroinstallation Verkauf und Service

3292 Gaming, Erlaufstalstr. 49
07485 / 97432
elektro-steiner@utanet.at

BOOTSVERMIETUNG
LEICHTFRIED
KARL
Rundfahrten

Tretboote
Ruderboote

Qualität ist kein Zufall.
KRAFT
GAS, WASSER, HEIZUNG
1a-Installateur - Die 1. Adresse für Bad & Holzung.
www.kraft.at 07484/50 02

Theuretzbacher Leopold Schottergewinnung
07486/20064
0664/733 59 776

Lunz am See Hamot 2

Tischlermeister
TDH Daniel Helm
Julius Dinstlgasse 7, 3293 Lunz /See
Tel.: 0660/ 2 55 55 96
tischlerei.helmel@meganet.at

holzbau & planung
sägwerk

heigl www.heigl-holz.at

- Einreichpläne
- Dachstühle
- Holzhäuser
- Schnittholz
- Lohnschnitt

A-3293 Lunz am See ■ Pramelreith 1
Telefon 07486/8313 ■ Mobil 0664/1908709

DIPL. ING. KURT PFEILLER
BEHÖRDL. BEFUGTER U. BEWEISER INGENIEURKONSTR. F. BAUWESEN ALLG. BEWEISER SACHVERSTÄNDIGER UND SCHÄTZMEISTER
PLANUNG, STATIK U. BAULEITUNG V. WASSERVERSORGUNGS- U. ABWASSERANLAGEN, DEPONIE- U. KOMPOSTIERUNGSANLAGEN, KONSTRUKTIVER HOCH- UND INDUSTRIEBAU, STRASSEN- UND BRÜCKENBAUTEN, CAD-DATENBANKEN FÜR LEITUNGSKATASTER

A-3293 LUNZ AM SEE AMONSTRASSE 4
Tel.: 07486/8320, Fax: 07486/8320-20, e-mail: office@pfeiller.at

SCHALUNGSBAU HAGER

07486/8080, Fax: 07486/8080-10 0664/3267600
www.schalungsbau.at hager@schalungsbau.at

Ing. Viktor
Gusel
Hochbau - Zimmerer - Sägewerk - Planung - Tiefbau
Telefon: 07484/5005

Dipl.-Ing. Friedrich Michael STEINBACHER
Zivilingenieur für Bauwesen
zt@steinbacher-zt.at
3343 Hohenstein/Ybbs, Am Zimmerplatz 37, tel: +43 7445 7000 0, fax: +43 7445 7000 20

KAUFMANN
Ges.m.b.H.
ZENTRALHEIZUNGEN
ÖLFEUERUNGEN
SANITÄRE ANLAGEN
PROPANGAS-VERTRIEB
TEL. 07485/97363

INSTALLATEUR KATZENSTEINER
Wasser und Energie fürs Leben.
Web: www.wasser-und-energie.at

ING. ESLETZBICHLER GES.M.B.H.
Straßenausrüstung
Liefen - Montage - Reparatur

GRIESSER
LADENBAU & MÖBELMONTAGEN
0664 / 41 26 819
Thomas GRIESSER
Töpperweg 3
A-3293 Lunz am See

Reiseträume
Einkaufszentrum Göstling / Ybbs
Gunda Esletzbichler Tel. 0664 / 703 69 42

f. esletzbichler
Straßenausrüstung

BACHLER METALLTECHNIK GmbH
SCHLOSSEREI 3293 Lunz am See
FAHRZEUGBAU Gewerbestaße 6
GARAGENTORE Tel.: 07486/8928
NIRO Bearbeitung
office@bachler-metalltechnik.at

Transports - Holzhandel
FRANZ RIEGLER
Steinbachmauer 23
3345 GÖSTLING an der YBBS
Tel. 07484 / 2982
Mobil Tel. 0676 / 351 57 33

tscherland
CAMPING
LUNZ AM SEE

1883
Lederbekleidung Trachtenmode
Emmerich Buben
Tel. 07486/8360
3293 Lunz am See, Zellerhofstraße 8

Kurz gesagt

**Liebe Lunzerinnen
und Lunzer!**



Wir blicken auf ein ereignisreiches Halbjahr

zurück.

Der außergewöhnliche Sommer und das zusätzliche Angebot des Radweges bescherte nicht nur den Tourismusbetrieben eine hervorragende Auslastung, sondern ist auch eine tolle Werbung für unsere wunderschöne Gemeinde.

Auch die kulturellen Veranstaltungen waren bestens besucht und erfreuten sich zahlreicher Gäste aus nah und fern.

Das Seebachbad und das Seebad konnten heuer wieder einen Rekordsummer verzeichnen. Ebenso danken wir allen Veranstaltern und Freiwilligen, die mit ihrem Einsatz dafür sorgten, dass immer was los war.

All jenen, die ihre Ausbildung erfolgreich abgeschlossen haben, wünschen wir ebenfalls alles Gute und viel Erfolg auf ihrem weiteren Lebensweg.

Allen Schülerinnen und Schülern wünschen wir für den Schulstart viel Freude, Interessantes und Neues, das es im Unterricht kennenzulernen gilt sowie neue Freundschaften und eine gute Klassengemeinschaft.

Wir ersuchen wieder alle Verkehrsteilneh-

mer ein gutes Vorbild im Straßenverkehr zu sein, um den Kindern einen sicheren Schulweg zu gewährleisten.

Für die bevorstehenden Projekte, allen voran das „Haus der Wildnis“, ist jede Unterstützung unserer Mitbürger und Mitbürgerinnen ein Gewinn für unsere Gemeinde.

In diesem Sinne wünscht das Team der ÖVP allen einen schönen und ereignisreichen Herbst.

Mein Standpunkt

Liebe Leserinnen und Leser!

Der herrliche Sommer mit überdurchschnittlich hohen Temperaturen lockte zahlreiche Gäste zum See.

Dazu kamen noch tausende Radfahrer, die den Ybbstalradweg erkundeten und Station in unserer Gemeinde machten.

Dieser Gästesturm freute uns natürlich, aber zeigte auch auf, dass an manchen Tagen die Kapazitätsgrenzen an Parkplätzen, Bademöglichkeiten und Übernachtungsangeboten und Plätzen in den Gasthäusern erreicht bzw. überschritten wurde.

Durch das geplante

Regionalprojekt „Haus der Wildnis“ erwarten wir uns zusätzlich rund 30.000 Gäste in Lunz. Diese werden zwar nach Meinung aller Experten eher im Frühling und Herbst zu uns kommen und somit eine Verlängerung der Saison und bessere Gesamtauslastung der Infrastruktur bewirken.

Trotzdem sind wir gefordert, uns auf diese neuen Gegebenheiten und Chancen vorzubereiten.

In diversen Arbeitsgruppen wird an Strategien zur Besucherlenkung und der Planung verschiedener baulicher Maßnahmen gearbeitet.

Schlussendlich soll ein Gesamtkonzept, das den Ortskern und den Seebereich unter diesen neuen Voraussetzungen betrachtet entstehen.

Herzlich Dank allen

die bereits ihre Ideen eingebracht haben.

Viel Zeit und Energie kosten natürlich weiterhin die anstehenden Bauprojekte die vor allem im Verantwortungsbereich unseres Vizes Sepp Schachner stehen.

Das Kellergeschoss des Hauses der Wildnis wurde generalsaniert. Die Abdichtungs- und Dämmarbeiten sind fast abgeschlossen und die meisten Leitungen wurden verlegt. Somit sind die wesentlichen Vorbereitungen für die Errichtung des Hauptgebäudes erledigt. Der Baubeginn ist für die erste Jahreshälfte 2019 geplant.

Die Generalsanierung der Töpperbrücke läuft auf vollen Touren und die ersten Arbeiten für die Verlegung des Glasfasernetzes laufen an.

Auch die Koordina-

tion der Arbeiten an der Seestraße gehören zu den Aufgaben unseres Vizebürgermeisters.

Lieber Sepp, herzlichen Dank dir und deinen Ausschussmitgliedern für eure ausgezeichnete Arbeit.

Ich wünsche uns allen noch einen schönen, arbeitsreichen Herbst!




Erster Lunzer Blaulichttag



Hunderte interessierte Zuseher waren von den Vorführungen der diversen Einsatzkräfte beim ersten Lunzer Blaulichttag begeistert.

Die Freiwillige Feuerwehr stellte ihre technische Ausrüstung in der Anwendung vor, der Rettungshubschrauber landete auf dem Festgelände und die Bergrettung barg in einer Schauübung einen Verletzten von den Salzsilos der Straßenmeisterei.

Mit dabei waren noch der Zivilschutzverband, die Polizei, die Wasserrettung und das Rote Kreuz.

„Mein Café“ sorgte für das leibliche Wohl im Feuerwehrhaus.

„So sicher wie heute habe ich mich in unserer Gemeinde noch nie gefühlt“, meinte Bürgermeister Martin Ploderer in seinen Grußworten und bedankte sich bei FF Kommandant Hans Simetzberger und seinem Organisationsteam Dr. Wolfgang Dörfler, Christoph Reiter und Engelbert Sollböck für die perfekte Vorbereitung der Veranstaltung.

Kdt. Hans Simetzberger bedankte sich abschließend noch bei allen teilnehmenden Einsatzkräften und betonte die gute Zusammenarbeit.



Tanzen ab der Lebensmitte



Rund 80 begeisterte Tänzerinnen und Tänzer waren beim Lunzer Tanzen ab der Lebensmitte heuer wieder dabei.

Beim Abschlussabend im Lunzer Saal zeigten die Workshopteilnehmer, was sie in diesen Tagen gelernt hatten.

Auch die Lunzer Linedancer bereicherten das Programm.

Bgm. Martin Ploderer ehrte langjährige Kursteilnehmer und durfte natürlich auch wieder mittanzen.

Herzlichen Dank für euren Einsatz und Gratulation dem Organisationsteam.



Auszeichnung für Energiebuchhaltung



Genauere Aufzeichnungen über den Energieverbrauch in den ver-

schiedensten Bereichen der Gemeinde sind die Voraussetzung für die Planung

diverser Einsparungsmaßnahmen.

Diese Daten werden seit 2014 von Heinz Huber nach einer Einschulung sorgfältig und vollständig in ein Computerprogramm eingegeben und bieten eine gute Übersicht über auffällige Veränderungen im Verbrauch.

Da diese Aufzeichnungen so vorbildlich geführt werden durfte unser Bürgermeister beim Energie und Umwelttag im Kernkraftwerk Zwentendorf eine Auszeichnung als vorbildliche Energiebuchhaltungsgemeinde entgegennehmen.

Im Rahmen dieser großen Veranstaltung war un-

ser Bgm. auch eingeladen bei einem Workshop einige Gemeindeprojekte wie den Ybbstalradweg, das Haus der Wildnis, das Projekt Bergsteigerdörfer und den Luchs-Trail vorzustellen.



Gipfelfrühstück auf 1075m



Das neueste Angebot unseres Tourismusvereins - ein Frühstück am Maiszinken - wurde von einigen Einheimischen genauso wie von unseren

Gästen gerne angenommen.

Tourismusvereinsobmann Hans Mayr führte die kleinen Gruppen hinauf auf den Maiszinkengipfel und die Wanderfreudigen waren begeistert vom Frühstücksangebot und von der Aussicht in die umliegende Bergwelt, vor allem aber von dem im Sonnenlicht glänzenden Bergsee.

Lieber Hans, herzlichen Dank dir und deinen Helfern!

Landesmeister



Höchst erfolgreich waren die Stockschützen der Lunzer Ortsgruppe des Österreichischen Kameradschaftsbundes.

In einem knappen und hart umkämpften Finale setzte sich unsere Einser-Mannschaft mit Heli Wurzer, Fritz Dallhammer, Anton Pechlaner und Helmut Jagersberger gegen

Neuhofen und Göstling durch.

Die 2. Mannschaft mit Fritz Stöckl, Martin Paumann, Franz Schelawy und Hannes Musil wurde 10. unter 13 teilnehmenden Teams.

Herzliche Gratulation zu euren ausgezeichneten Leistungen.

Fahrradtrial

Anfang September fand am Trialhof Schaureith der diesjährige ÖTSV-Biketrial-Cup statt.

Bei strahlendem Herbstwetter kämpften 24 Teilnehmer um die begehrten Stockerplätze.

Unsere heimischen Fahrer waren Peter Enöckl, Gabriel Paumann, Matthias Schachner und Stippinger Florian.

Wir gratulieren zur gelungenen Veranstaltung!



Ennstal Classic: Stars und Raritäten



Lunz war heuer zum sechsten Mal Etappenziel der Ennstal Classic. Mit einer Wertschöpfung von ca. 20 Mio. Euro ist der Oldtimer-Klassiker nach der Formel 1 und der Moto GP die drittgrößte Motorsportveranstaltung Österreichs.

190 akkreditierte Medi-

envertreter berichteten über ein 238 Teilnehmer zählendes Starterfeld aus 20 Nationen.

Unter dem Motto „Autofahren im letzten Paradies“ machten sich viele bekannte Persönlichkeiten mit ihren tollen Fahrzeugen auf die große Marathonrunde über 420

km von Gröbming über Spital am Phyrn und Steyr nach Lunz. Unter anderen durften wir praktisch den gesamten Vorstand der Porsche AG mit dem Aufsichtsratsvorsitzenden Wolfgang Porsche und Motorsportchef Fritz Enzinger an der Spitze begrüßen. Der 5-fache Le Mans

Sieger Derek Bell war ebenso bei uns wie Ex-Formel 1 Star Hans Joachim Stuck, der Präsident des SK Rapid, Michael Krammer, Schlagersänger Peter Kraus oder „Seyffenstein“ Rudi Roubinek. Hans Joachim Stuck hatte sichtlich Spaß mit den Lunzer Schuhplattlern und betonte im Interview, wie sehr ihm die Strecke nach Lunz gefallen hätte.

Nicht zuletzt dank des außergewöhnlich motivierten Organisationsteams, sowie der großartigen Unterstützung der lokalen Sponsoren und der Gemeinde war die Ennstal Classic in Lunz wieder ein voller Erfolg!

Herzlichen Dank an Organisator Willi Dinstl und sein Team!

Lunzer Tennis Trophy



Der Tennisverein Lunz/See veranstaltete heuer zum 1. Mal ein ITN-Jugend Turnier und wurde gleich bei der Premiere mit einer tollen Nennungszahl belohnt.

Zahlreiche Jugendliche aus den verschiedensten Vereinen nahmen an der „Lunzer Tennis Trophy“ teil.

Bei tollem Wetter und in vielen spannenden Partien wurde den Zuschauern einiges geboten. Die beiden Lunzer Heimsiege (Max Hudler und Oliver Egger) waren ganz nach dem Geschmack der Organisatoren.

Die Turnierveranstalter freuten sich über den großen Zuspruch und bedanken sich bei allen Sponsoren für die großzügigen Unterstützungen.

Wellenlänge—Jugend übernimmt



Über eine gelungene Eröffnung und eine äußerst erfolgreiche erste Saison konnten sich wellenklaenge - Obmann Jakob Nachbargauer und die neuen Intendanten Julia Lachersdorfer und Simon Zöchbauer freuen.

Landesrätin Christiane Teschl - Hofmeister zeigte sich bei ihrem ersten offiziellen Besuch in Lunz am See vom Ambiente der Seebühne und der künstlerischen Leistung an diesem wunderschönen Ort begeistert.

Fulminant endete die erste Saison mit dem Auftritt des Südtirolers Herbert Pixner, der auf der Seebühne nach einer kreativen Schaffenspause sein neues Programm vorstellte.

Unter dem Motto „Neues Album, neue Tour, neue Show“ startete er mit seinen Musikern auf der mehr als ausverkauften

Seebühne seine internationale Tournee und begeisterte die Fans mit ausgefeilteren Sounds und experimentellen Arrangements.

Herzliche Gratulation zur erfolgreichen ersten Saison. Wir freuen uns auf 2019!



Wir gratulieren ...

... Jakob Dijkerman, der heuer die Matura im Josephinum Wieselburg im Ausbildungszweig Lebensmittel & Biotechnologie bestanden hat und im Herbst mit dem Biologie Studium in Innsbruck beginnt.

Wir gratulieren dir und allen jungen Lunzerinnen und Lunzern, die eine Ausbildung abgeschlossen haben und wünschen weiterhin viel Erfolg.



... Niklas Fallmann, der bei der österreichischen Meisterschaft des Schützenbundes in der Klasse der Jungschützen mit 358 Ringen den 1. Platz erreichte und somit Staatsmeister wurde!

Wir gratulieren herzlich!



Zehnter Lunzer Aktivlauf



Ein sportliches Highlight war der 10. Lunzer Aktivlauf, den unser Laufverein bestens vorbereitet über die Bühne brachte. Rund 300 Starter waren bei diesem zum Eisenstraßenlaufcup zählenden Wettkampf dabei. Franziska Füsselberger und Thomas Heigl waren die schnellsten im Hauptlauf.

Bürgermeister Martin Ploderer begleitete die Veranstaltung als Platzsprecher – technisch unterstützt von Avi.

Herzlichen Dank allen Helfern und Gratulation zur gelungenen Veranstaltung an Laufvereinsobmann Heinz Prokesch und sein Team.



Krapfenkirtag wieder erfolgreich



Rund 3000 Krapfen in mehr als 40 verschiedenen Sorten hatten die Lunzer Bäuerinnen für die Besucher des Krapfenkirtags vorbereitet.

Dieser findet alljährlich am ersten Augustwochenende zeitgleich mit dem Webermarkt statt und ist mittlerweile weit über die Region hinaus bekannt.

Die Organisatorinnen Herta Grasberger (Glockriedl) und Andrea Strohmayer (Kogl) freuten sich über die vielen zufriedenen Gäste, die auch einige Tän-

ze unserer Volkstanzgruppe genießen konnten.

Herzlichen Dank allen Krapfenbäckerinnen und den vielen Helfern.

Luchs-Trail verbindet Schutzgebiete



Unsere wunderschöne Region eingebettet zwischen den Nationalparks Kalkalpen und Gesäuse, dem Naturpark Steirische Eisenwurzen und dem Wildnisgebiet Dürrenstein wollen wir den vielen Natur- und Wanderfreunden mit dem Luchstrail besonders schmackhaft machen.

Der Trail startet in Reichraming in Oberösterreich und führt quer durch den Nationalpark Kalkalpen und die Haller Mauern in die Steiermark nach Admont. Von dort geht es weiter durch den Nationalpark Gesäuse, bevor er wieder nach Norden schwenkt und durch den

Natur- und Geopark Steirische Eisenwurzen nach Niederösterreich leitet. Den Abschluss bilden das Wildnisgebiet Dürrenstein und das würdige Ziel Lunz am See. „Österreichs Wilde Mitte“ wird auf 11 Tagesetappen durchwandert, wobei 200km und fast 10.000 Höhenmeter zu

überwinden sind. Der Trail richtet sich daher an den geübten Bergwanderer und Trekker, wobei keine Kletterkünste erforderlich sind. Übernachtet wird in ausgesuchten Partnerbetrieben, von der Almhütte bis zum Hotel**** und unser praktischer Gepäckservice erleichtert dabei deinen Rucksack und vergrößert das Wandervergnügen!

Der gesamte Luchs Trail ist auf www.bookyourtrail.com ab 01. November 2018 individuell, flexibel und online für die Wandersaison 2019 buchbar! Die Discovery Tour am Luchs Trail vom 19. bis zum 22. September 2018 nimmt den ersten Teil des Luchs Trails, den Nationalpark Kalkalpen ins Visier und bietet einen ganz besonderen Einblick in den Lebensraum des Luchses!

Zusammenarbeit in den Ybbstaler Alpen



Im Amonhaus stellten Andreas Purt (Mostviertel Tourismus) und Stefan Hackl (Eisenstraße) die geplante touristische Kooperation im Ybbstal vor.

Eingeladen waren die

Tourismusbetriebe, die Gemeindemitarbeiter und die Mitglieder des Tourismusausschusses.

Ein ambitionierte Projekt, zu dem die interessierten Zuhörer viele Fragen zur Organisation, Finanzierung und Personalsituation stellten.

Unser Vize Sepp Schachner, der sich intensiv mit den „Ybbstaler Al-

pen“ beschäftigt hatte brachte einige gute Anregungen, die im Vorstand behandelt werden.

Wenn die Gemeinden Gaming, Lunz, Göstling, Reith, Opponitz, Hollenstein und Waidhofen im Herbst die notwendigen Gemeinderatsbeschlüsse fassen, könnte das Projekt 2019 starten.



ASKÖ THWM - neue Klasse, neues Glück



Aufgrund einer Änderung der Klasseneinteilung in der Hauptgruppe West durch den NÖ Fußballverband wechselte der ASKÖ THWM werbedruck.cc Lunz am See mit Start der Saison 2018/2019 von der 2. Klasse Ybbstal in die neu zusammengestellte 2. Klasse Alpenvorland, in der es nur noch 8 Mannschaften gibt, aber dafür spielt jede Mannschaft gleich 4-mal gegeneinander, wodurch sich die Gesamtzahl der Meisterschaftsspiele auf 28 erhöht.

Für die Fußballer von Spielertrainer Hans Peter Schachner ist es nach langen Jahren in der Ybbstal-Klasse eine willkommene Abwechslung mit neuen Mannschaften und Sportplätzen sowie zahlreichen spannenden Derbys gegen unmittelbare Nachbarn (Gresten, Kienberg/Gaming, Scheibbs), was

natürlich auch Obmann Thomas Helmel freut: "Für uns ist die neue Klasse

nierte Spielgemeinschaft Kirnberg/Texingtal bringen zahlreiche Fans mit.

bedingte Ausfall unseres Topstürmers Damian enorm schmerzt, das Aller-



sicherlich mit frischen Reizen verbunden. Was die zahlreichen Derbys betrifft, gehen wir von zusätzlichen Eintritts- und Kantineinnahmen aus.

Aber auch Mannschaften wie die frisch fusio-

Beim Heimmatch gegen die Pielachtaler konnten wir ca. 160 Zuschauer in der THWM-Arena begrüßen, was für ein Sonntagspiel gegen einen "auswärtigen" Gegner äußerst viel ist.

Generell lässt sich nach wenigen Runden sagen, dass es sich um eine sportlich sehr ausgeglichene Klasse mit vielen gleichwertigen Mannschaften handelt, bei der jeder jeden schlagen kann, was Spannung an der Tabellenspitze bis zum Schluss verspricht - auch aufgrund der vielen direkten Begegnungen. Unser realistisches Ziel ist wie jedes Jahr ein gesicherter Mittelfeldplatz, zumal uns der gesundheits-

wichtigste ist jedoch natürlich seine schnelle Genesung, zu der ihm die Mannschaft und der Vorstand alles erdenklich Gute wünschen!

Ein ganz besonderes Dankeschön auch an alle unsere Sponsoren, Helfer, Kantinendamen, Reserveschiedsrichter, Jugendbetreuer etc., die eine unschätzbare Hilfe für den ASKÖ THWM werbedruck.cc darstellen und Zeichen für ein positives und wertschätzendes Miteinander sind!"

Wir wünschen unseren Fußballern alles Gute für die schon jetzt spannende neue Saison!



Rekordsommer?



Alle Parkplätze voll, der Bootshafen leer, zahlreiche Standup - Paddler am See und oft mehr als 1000 Badegäste im Seebad und an den ruhigeren Badeplätzen waren heuer wochenlang keine Seltenheit.

Der Grund dafür war ein stabiles Hochdruckwetter mit Lufttemperaturen um die 30 Grad. Der See hatte oft über 23 Grad und so nutzten viele Gäste das touristische Angebot rund um den See.

Besonders in Erinnerung blieben die außergewöhnlich vielen lauen Abende auf der Seebühne und den Terrassen bzw. Innenhöfen der Gaststätten.

An manchen Tagen kamen wir an unsere Kapazitätsgrenzen.

Herzlichen Dank an alle Betriebe und ihre Mitarbeiter, die es trotzdem schafften, die vielen Gäste bestens zu versorgen!



Ybbstalradweg - eine Erfolgsgeschichte



Seit der Eröffnung des Ybbstalradweges im vorigen Sommer hat sich das Ortsbild in den Ybbstalgemeinden in Bezug auf die

Verkehrsteilnehmer merklich verändert.

Die Radfahrer sind zu einer unübersehbaren Erscheinung auf allen Stra-

ßen und Plätzen geworden.

Vermieter und Gastonomen berichten über deutlich höhere Umsätze durch die Radler.

Übereinstimmend schätzen alle Bürgermeister und Betreiber entlang des Radweges das heuer bisher mehr als 50.000 Radler unterwegs waren.

Auch der Ybbstaler Radtramper beförderte noch wesentlich mehr Gäste als im Vorjahr. Allein die Fa. Daurer war mehr als 250 mal mit Radlern unterwegs.

„Der Ybbstalradweg ist schon jetzt eine richtige Erfolgsgeschichte.

Wir arbeiten aber schon an diversen Verbesserungen an unserem Radweg und vor allen an der Anbindung an benachbarte Radwege“, berichtet Radwegobmann und Bürgermeister Martin Ploderer.

Erfolgreicher Neustart für den Webermarkt



Mehr als 800 Besucher kamen zur 21. Ausgabe des traditionellen Lunzer Webermarkts im Amonhaus.

Die überregional bekannte Handwerksveranstaltung glänzte mit mehreren Neuerungen: Die organisatorischen Fäden liefen erstmals bei Susanne Blä-

mauer, unterstützt von Webermarkt-Initiatorin Rosa Stängl, zusammen.

Vier neue Aussteller bereicherten das Angebot und auch der grafische Auftritt wurde im Rahmen eines LEADER-Projekts der Marktgemeinde Lunz am See und der Eisenstraße Niederösterreich aufge-

frischt.

„Die Aussteller waren sehr zufrieden. Alle möchten nächstes Jahr wieder dabei sein“, bilanziert Susanne Bläumauer. Zwischenzeitlich war die Zukunft der Traditionsveranstaltung auf der Kippe gestanden. Durch das Engagement von Tourismusver-

einsobmann und Eisenstraße-Vorstandsmitglied Hans Mayr wurde eine tragfähige neue Struktur geschaffen.

Kulinarisch versorgte das Team des Lunzer Genussplatzls die Besucher. Ehrengast bei der Eröffnung des Lunzer Webermarkts war Landtagsabgeordneter Anton Erber.

„Wir möchten uns sehr herzlich bei allen Helferinnen und Helfer sowie bei den Ausstellern bedanken“, betonen die beiden Organisatorinnen. Pläne für 2019 haben sie schon wieder viele gesponnen: Der 22. Lunzer Webermarkt findet vom 2. bis 4. August 2019 statt.

Das LEADER-Projekt „Webermarkt 2020“ wird aus Mitteln der Europäischen Union, des Bundes und des Landes Niederösterreich unterstützt.



„Ich hab wieder einen Schal für dich“, meinte Rosa Janisch zur Freude unseres Bürgermeisters



Viele Besucher kamen diesmal mit dem Fahrrad über den Ybbstalradweg



Für die musikalische Umrahmung sorgte das „Lunzer Chorl“.

Diese kleine aber feine Singgemeinschaft ist schon seit vielen Jahren bei der Eröffnung des Webermarktes dabei.

Herzlichen Dank für euren stimmungsvollen Auftritt!

Haus der Wildnis—Spendenauftakt



Bis auf den letzten Platz gefüllt war der Festsaal im Wassercluster, als Bgm. Martin Ploderer unseren LH Stv. Stephan Pernkopf, Eisenstraßenobmann Andreas Hanger, Abg. Anton Erber und viele Bürgermeister und Gemeindevertreter begrüßen konnte.

Hannes Käfer führte durch das abwechslungsreiche Programm an dessen Beginn Vize Sepp Schachner über den Stand der Bauarbeiten berichtete und Wildnisgebietsgeschäftsführer Christoph Leditznig über das Gesamtkonzept erläuterte.

„Wir haben verstanden“ ist der Titel des Kurzfilmes in dem die Zuseher um Spenden gebeten werden.

Diesem Aufruf folgten live auf der Bühne die Unternehmer Joachim Mayr, Thomas Esletzbichler, Dominik Daurer und Peter Bruckner sowie Bürgermeisterin Manuela Zebenhöller (Hollenstein) und Frida Ritzinger und begründeten ihre Unterstützung für das Haus der Wildnis in beeindruckenden Kurzinterviews.

Danach wurden die verschiedenen Spendenmöglichkeiten, die auf der Homepage des Wildnisgebietes zu finden sind vorgestellt.

Wir haben uns zum Ziel gesetzt in den nächsten Monaten 500.000 Euro an Spenden zu erreichen.

Beeindruckt vom wiederum großen Interesse und der guten Stimmung zeigte sich LH Stvtr. Stephan Pernkopf in seinen Schlussworten. Er betonte die Einzigartigkeit des Weltnaturerbes und die Bedeutung des Hauses der Wildnis um bei den Besuchern und vor allem der Jugend Verständnis und Interesse für die Natur zu wecken.

„Helfen sie mit, bei der Umsetzung dieses touristischen Leuchtturmprojektes“, bat Stephan Pernkopf am Schluss seine Ausführungen.

Herzlichen Dank an „(W)OT'S EPP“ und „flötissimo“ für die musikalische Begleitung und

den Seebadteam für die Versorgung der Gäste mit Wildnisgebietsbier vom Grubberg, Imbissen sowie guten Mehlspeisen.

„Ich freue mich über das große Interesse an diesem wichtigen Projekt. Besonders gefreut hat mich die Anwesenheit von rund 20 Bürgermeistern bzw. Gemeindevertretern aus der Region, die damit ihre Verbundenheit mit dem Weltnaturerbe und den Haus der Wildnis zum Ausdruck brachten. Ich bin überzeugt, dass viele dem leuchtenden Beispiel von Unterstützerin Bgm. Manuela Zebenhöller folgen werden“, meinte Bgm Martin Ploderer nach dem gelungenen Abend.



Haus der Wildnis - Keller und Tiefgarage

Als Vorbereitung für den Bau des Hauses der Wildnis wird das bestehende Kellergeschoss general saniert und den Erfordernissen für das Projekt angepasst.

Die Außenwände wurden abgedichtet und gedämmt und die Künetten nach Verlegung der erforderlichen Leitungen wieder verfüllt.

Einige Öffnungen in den Kellerwänden mussten geschlossen werden und neue Durchbrüche sind herzustellen. Das Schwimmbecken wird entfernt und die Betondecke geschlossen.

Im Frühjahr 2019 soll mit dem oberirdischen Bau des Gebäudes begonnen werden.

Herzlichen Dank an Fa.

Robert Blamauer, Fa. Wurzer, Schotterlieferant Theuretzbacher und Edi Leichtfried (Bau mit) für

die gute Zusammenarbeit und Unterstützung des Projektes.

Danke auch dem Bau-

hofteam sowie Vize Sepp Schachner für die umsichtige Begleitung der Arbeiten.



So können Sie das Haus der Wildnis unterstützen

Direkt auf der Webseite www.haus-der-wildnis.at, mittels Banküberweisung (AT15 3293 9000 0051 8530) oder telefonisch unter 07482/43203.

Die Unterstützer-Pakete im Überblick:

Ein Quadratmeter Wildnis – 50 Euro

Ein symbolischer Quadratmeter Wildnisgebiet in Form eines Posters mit Beschreibung der schönsten Wanderungen rund ums Wildnisgebiet + 1 Eintrittskarte für das Haus der Wildnis

Wildnis für die Familie – 120 Euro

Ein symbolischer Quadratmeter Wildnisgebiet in Form eines Posters mit Beschreibung der

schönsten Wanderungen rund ums Wildnisgebiet + Eintrittskarten für 2 Erwachsene und 2 Kinder für das Haus der Wildnis

Gala-Dinner – 1.500 Euro

Gala-Dinner mit LH Johanna Mikl-Leitner und LH-Stv. Stephan Pernkopf im Herbst/Winter 2018 im Palais NÖ in Wien

Candle Light Dinner – 1.000 Euro

Candle Light Dinner mit LH Johanna Mikl-Leitner und Auftritt eines bekannten Künstlers im Jänner/Februar 2019 im Oktogon in Wien

Wachau-Schiffsreise – 750 Euro

Wachau-Schiffsreise Krems-Dürnstein-Krems mit Ehrengast LH-Stv.

Stephan Pernkopf inkl. Begrüßungscocktail und Abendessen an Bord. Im Frühsommer 2019.

Exkursion Abenteuer Wildnis – 3.000 Euro

Exklusive, geführte Wanderung für 15 Personen in das Wildnisgebiet Dürrenstein, z.B. als Mitarbeiterveranstaltung.

Erlebnistag Schutzgebiet Leckermoor – 1.500 Euro

Erlebnisreiche, geführte Wanderung für 20 Personen auf den Moorpfad Leckermoor, ideal z.B. als Firmenveranstaltung.

Wildnis für die Gemeinde – 1.500 Euro

Speziell für Gemeinden: Geführte Wanderung durch das Wildnisgebiet auf dem „Eulenweg“ für

20 Personen.

Wildnis für Mäzene – ab 50.000 Euro

Unsere Großspender werden zu einem exklusiven Partner-Dinner geladen. Zusätzlich gibts eine gemeinsame Pressekonferenz und eine Trophäe.

Individueller Beitrag – ab 10 Euro

Spenden Sie einen beliebigen Betrag – egal ob mit oder ohne Paket.

Alle Infos unter www.haus-der-wildnis.at



Bitte helfen sie mit!

Glasfaserausbau beginnt



Ungefähr 60 Prozent der Lunzer Haushalte haben sich für ein Glasfaseranschluss angemeldet. Das war die Voraussetzung die Planungen für den Leitungsbau zu beginnen.

Als erster Schritt werden das Verteilerzentrum (POP) hinter dem Amonhaus errichtet und die noch fehlenden rund drei km Hauptleitung bis dahin verlegt.

Die Fa. Traunfellner bekam den Auftrag zur Verlegung der Leitungen bis zu den Grundstücksgrenzen im Kerngebiet. Damit ist ganz grob das „Kerngebiet“ zwischen Kasten, Zinkenaußfahrt, Weißenbach und Gasthaus Paula gemeint.

Alle betroffenen Haushalte werden rechtzeitig

vor Baubeginn verständigt. Im Zuge der Bauarbeiten können sich natürlich noch kleine Veränderungen ergeben.

Bei einer Infoveranstal-

tung im Herbst werden wir über den groben Zeitplan und die einzelnen Ausbauschritte informieren.

Diese Arbeiten sollen im ersten Halbjahr 2019

abgeschlossen sein. Danach beginnt der Ausbau der „Randgebiete“.

Insgesamt hat sich der Ausbau auf Grund einiger unvorhergesehener Probleme etwas verzögert.

Ich freue mich, dass es im Zuge des Radwegbaues gelungen ist das Ybbstal als Pilotregion für diese wichtige Infrastrukturmaßnahme zu etablieren und so die großzügigen Förderungen des Landes in Anspruch nehmen zu können.

Schlussendlich bekommen wir zu sehr geringen Kosten ein hochwertiges Leitungsnetz und somit extrem schnelle Datenübertragungsraten zu allen Häusern, freut sich unser Bürgermeister Martin Ploederer.



Bei unseren Baustellen haben wir in der letzten Zeit - wie hier im Seehof- natürlich die Hauptleitungen bereits mitverlegt

IMKEREIBEDARF



Eva u. Hermann
Schagerl
Kl. Seeaustasse 5
3293 Lunz/See

THWM
DESIGN
WERBEBAU & HANDELS GMBH
0664 33 89 970

MESSEBAU.CO.AT
WERBEDRUCK.CO
ARBEITSBEKLEIDUNG.CO.AT



Impressum:
Herausgeber und Verleger:
ÖVP Lunz am See, 3293 Lunz am See
Für den Inhalt verantwortlich:
Katrin Hudler

gemeinsam für
unsere gemeinde

volkspartei
lunz am see

Seestraßensanierung geht weiter



Der Sommer mit Hochbetrieb rund um den See ist vorbei und damit auch die Pause bei den Sanierungsarbeiten entlang der Seestraße.

Die nächsten Schritte bezüglich der Straßensanierung, der Erneuerung der Nebenanlagen und diverse Einbauten wurden im Bauausschuss besprochen und Vizebgm. Sepp Schachner koordiniert in bewährter Weise die Zusammenarbeit mit der Straßenmeisterei.

Im Laufe der bereits getätigten Arbeiten gab es immer wieder Anregungen von Anrainern und aufmerksamen Straßenbenützern.

Daher nochmals die Klarstellung zu Gesamtprojekt. Die Seestraße wird nicht verbreitert, der Trassenverlauf bleibt abgesehen von einigen geringfügigen Veränderungen gleich.

Der Gehsteig wird komplett erneuert und im Bereich der Pumpstation neu und benutzerfreundlicher gestaltet.

Wenn kein unvorhergesehen Probleme auftauchen und das Wetter halbwegs mitspielt soll der Großteil der Arbeiten heuer erledigt werden.

Herzlichen Dank allen Beteiligten für die ausgezeichnete Zusammenarbeit:



Wolkenjagd auf der Seebühne

Philipp Hager las auf der Seebühne aus seinem neuesten Werk „Wolkenjagd“.

Die mit Bedacht ausgewählten Stellen aus seinem autobiografischen Werk ließen die treffend be-

schriebenen Personen plastisch vor den Augen der (älteren) Lunzer unter den vielen Zuhörern entstehen.

Musikalisch einfühlsam begleitet wurde er von Dominik Radak.

Herzliche Gratulation zur gelungenen „Heimpremiere“.

Wir wünschen dir weiterhin viel Freude beim Schreiben und viel Erfolg!

Generalsanierung der Töpferbrücke



Sandsteinsockel werden erneuert. Danach wird das Geländer wieder montiert.

Zum Schluss werden die restaurierten Figuren auf den neuen Sockeln befestigt und der Straßenbelag aufgebracht. Wenn das Wetter halbwegs mitspielt können wir die Gesamtsanierung noch heuer abschließen.

„Die Sanierung der einzigartigen Töpferbrücke war mir persönlich ein großes Anliegen.“

Daher freue ich mich besonders, dass nach den langwierigen Vorbereitungsarbeiten nun eine rasche Generalsanierung möglich wird“, betonte Bürgermeister Martin Ploederer.

Nach jahrelangem Einsatz, diversen Beratungen und vielen Besprechungen mit allen möglichen Landesstellen konnte unser Bürgermeister Anfang des Jahres dem Gemeinderat ein ausfinanziertes Projekt zur Sanierung der Töpferbrücke vorlegen.

Nach dem einstimmigen Beschluss begannen sofort die Planungsarbeiten.

ten.

Im Sommer wurden die Figuren demontiert und zur Sanierung gebracht.

Mitte September wird der Straßenbelag zuerst an den Straßenrändern entfernt und das Geländer demontiert und zur Sanierung von den Fachfirmen übernommen.

Das Brückentragwerk wird gereinigt und die



Ybbstaler Wintercard



„5 Skigebiete, 1 Karte“ – unter diesem Motto möchten fünf Ybbstaler Bergbahnen den Skifans ein ganz besonderes Service bieten.

Am Rande des Königsberg-Open-Air-Konzerts stellten die Liftverantwort-

lichen und Bürgermeister heute Abend die „Ybbstaler Alpen Wintercard“ vor.

Die Saisonkarte kostet 399 Euro für Erwachsene und ist den Skigebieten Hochkar (Göstling an der Ybbs), Ötscher (Lacken-

hof), Königsberg (Hollenstein an der Ybbs), Forsteralm (Waidhofen an der Ybbs/Gaflenz) und Maiszinken (Lunz am See) gültig.

Alle Infos gibt es unter www.ybbstaler-alpen.at/wintercard

Ein tolles Kooperationsprojekt in unserer Region!

Herzlich den Initiatoren Andreas Buder und Herbert Zebenholzer sowie allen beteiligten Liftverantwortlichen und Gemeinden.

Kunstpries für wellenklaenge



Familienmitglieder, Freunde und Weggefährten begleiteten Suzie Heger zur Verleihung des Kunstpreises in das Bundeskanzleramt am Ballhausplatz.

Minister Gernot Blümel, der übrigens Lunz am See aus Besuchen in seiner Kindheit kennt, verlieh unserer langjährigen Intendantin der wellenklaenge den Kunstpreis in der Kategorie Kulturinitiativen.

Liebe Suzie, herzliche Gratulation zu dieser hohen Auszeichnung, die du dir in mehr als 20 Jahren intensiver Arbeit für die wellenklaenge mehr als verdient hast.

Verein „Groß und Klein“



Seit kurzem ist das bereits umfangreiche Freizeitangebot in unserer Gemeinde um eine besondere Attraktion für die jüngsten Gemeindebürger und Gäste reicher.

Die Proponenten des Vereines „Groß und Klein“ Manu Mayr und Andrea Schagerl und ihre vielen Helferinnen freuten sich beim Gründungsfest über viele Besucher auf der

Turnwiese und im Turnsaal.

Die Kinder nützten das abwechslungsreiche und kreative Angebot mit großer Begeisterung und die Eltern und Großeltern wur-

den bei den Verpflegungsstationen bestens versorgt.

Herzliche Gratulation zum gelungenen Gründungsfest und vielen Dank für euer Engagement.

Volkstanzgruppe aktiv



Obfrau Angelika Grasperger und ihr Vorstandsteam haben neuen Schwung in die Volkstanzgruppe gebracht.

Bei verschiedenen Veranstaltungen haben sie in der letzten Zeit in ihren neuen Trachten ihr tänzeri-

sches Können gezeigt.

So auch Beim Krapfenkirtag, wo sie auch zusätzlich bei der Bewirtung der Gäste mitgeholfen haben.

Vielen Dank für euer Engagement. Wir wünschen euch viel Freude beim Tanzen.



Tennismeisterschaften



Bei der Siegerehrung der heurigen Meisterschaften freute sich Obfrau Maria Seis über die vielen Teilnehmer und bedankte sich bei ihrem bewährten „Organisationsduo“ Gerhard Egger und Hannes Hager für die umsichtige Leitung des Turnieres und bei Fam. Wutzl für die perfekte kulinarische Be-

treuung.

Jutta Thomasberger und Michael Hödl konnten ihre Vereinsmeistertitel verteidigen.

Herzliche Gratulation allen Gewinnern! Liebe Maria, danke für die Einladung zur Siegerehrung und vielen Dank für deine ausgezeichnete Arbeit als Obfrau.

More Ohr Less ist wieder da



natürlich auch für Lunz am See.

Herzliche Gratulation der Familie Roedelius zum erfolgreichen Festival. Wir freuen uns auf MOL 2019! Einen Fernsehbericht dazu gab es in den Seitenblicken.

Sehr erfolgreich war das kleine Festival More Ohr Less, das nach einer Pause wieder auf die Seebühne zurückkehrte.

Bei der Eröffnung spielte neben vielen anderen Künstlern die Liunze Brass auf.

Ein ganz besonderes

Event war die Darbietung von „Slow Club“ in Memoriam Hansi Lang, der vor zehn Jahren seinen letzten Auftritt auf der Seebühne hatte.

Einen schönen Bericht in den Seitenblicken des ORF war wieder gute Werbung für das Festival und



ABBA–Show im Lunzer Saal



Einen schwungvollen und abwechslungsreichen Abend erlebten die vielen Gäste heute bei der von der Lunzer Wirtschaft organisierten ABBA – Show im Lunzer Saal. Zu den weltbekannten Songs von ABBA tanzten, klatschten und sangen die Fans mit Be-

geisterung. Einige besondere Talente unter den Zuschauern schafften es sogar auf die Bühne. Lieber Geri, herzliche Gratulation dir und deinem Team zu gelungenen Veranstaltung, deren Reingewinn für einem guten Zweck zur Verfügung gestellt wird.



Chopinfestival auf der Seebühne



Wie schon seit vielen Jahren fand auch heuer der Abschluss des Chopin – Festivals auf unserer Seebühne statt.

Das Lukasz Jemiola Quintett machte den musikalischen Ausklang mit seinem abwechslungsreichen Programm, der professionellen Darbietung und den schauspielerischen und kabarettistischen Ein-

lagen des Gitarristen und Sängers Lukasz Jemiola zu einem wirklich unterhaltsamen Nachmittag für die vielen Gäste auf der Seebühne und die zahlreichen schwimmenden und bootfahrenden Zuhörer auf dem See.

Das herrliche Sommerwetter ließ fast mediterranen Flair aufkommen und verlockte die Musiker,

nach dem Schlussapplaus zu einem Sprung in das See. Klatschnass und bestens gelaunt boten die Musiker noch einige bejubelte Zugaben.

Der Organisator Prof. Theodor Kanitzer freute sich über das erfolgreiche Festival und den schönen Abschluss am See.



Landjugend–Projektmarathon



"Baut einen Barfußparcours im Zellerhofgarten" lautete der Auftrag für den Lunzer Projektmarathon 2018.

Unsere Landjugend hat ihre Aufgabe perfekt gemeistert und das Projekt 42 Stunden nach Arbeitsbeginn den Interessierten Gästen präsentiert und symbolisch an Bürgermeister Martin Ploderer übergeben.

Der Barfußparcours ist die erste Station entlang des geplanten „tut gut“-Schrittwegs.

Dieses Projekt entstand nach einer Idee von Christian Paumann im Rahmen des Arbeitskreises der gesunden Gemeinde.

Herzlichen Dank an Grete Enöckl, Tourismusobmann Hans Mayr und Vize Sepp Schachner für die Unterstützung.

Ganz besonderer Dank

gilt natürlich der LJ - Leitung Ramona Frisch und Martin Spreitzer und seinen fleißigen Helfern sowie der Familie Daurer als Grundbesitzer.



Rapidcamp im Lunz am See



Von 5.8. bis 11.8. 2018 veranstaltete der SK Rapid Wien ein Trainingscamp für junge Nachwuchsspieler von nah und fern, sogar ein junger israelischer Spieler nahm neben vielen einheimischen Fußballern, sowie Fußballspielern aus den Nachbargemeinden daran teil. Wer ein Quartier brauchte, wurde beim Gasthaus „Paula“ Tina Neumann untergebracht.

Es wurde täglich von 9:00 bis 17:30 trainiert, zwischendurch gab es ein Mittagessen, sowie Obst und Eis.

Da es diese Woche

auch meistens sehr heiß war, sorgte ein Sprung ins Wasser im Gemeindebad oder auch in die Ybbs für die nötige Abkühlung.

Zum Abschluss gab es ein Turnier und die Rapidstars Schobersberger Philipp und Hofmann Maximilian gaben Autogramme und Antworten auf die Fragen der jungen Rapidcampteilnehmer.

Diese Woche war auf alle Fälle ein tolles Erlebnis und wird vom ASKÖ Lunz am See auch im kommenden Jahr voll unterstützt. Großer Dank gebührt auch der Gemeinde, die uns bei schlechtem



Wetter den Lunzer Turnsaal zur Verfügung gestellt hätte, zum Glück brauchten wir aber aufgrund des schönen Wetters nicht auf das Angebot zurückgreifen.

Einigen Spielern gefiel es in Lunz so gut, dass sich ihre Eltern auch schon erkundigten, welche

Freizeitmöglichkeiten es im Winter in Lunz gibt.

Unser israelischer Spieler meinte auch: „This is the most beautiful place, I've ever seen.“

Herzlichen Dank an Christian Jagersberger, einem der Initiatoren des Lunzer Camps.

Fünfte Arbeitsgruppe im Wassercluster

Der WasserCluster Lunz hat eine neue Arbeitsgruppe, die 5., die durch eine Kooperation von Land Nö und Universität für Bodenkultur Wien finanziert wird.

Simon Vitecek, der die letzten Jahre an einem Forschungsinstitut in Frankfurt tätig war wird die Gruppe leiten.

Simon Vitecek hat bereits 31 wissenschaftliche

Veröffentlichungen und plant bereits die ersten wissenschaftlichen Aktivitäten am Wassercluster.

Durch seine Forschungsaktivitäten wird die Biologische Station wieder belebt und Lunz auch wieder zum Zentrum entomologischer Forschung!

Herzlich willkommen und alles Gute!



Schutzengelaktion



Auch für die Kindergartenkinder gab es kleine Geschenke.

Ich wünsche euch einen schönen Schulanfang und viel Freude beim Lernen bzw. viel Spaß mit neuen Freunden im Kindergarten.

Allen Kolleginnen und Kollegen wünschen wir viel Kraft für die kommenden Herausforderungen.

Mit der Aktion „Schutzengel“ unserer Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner wollen wir alle Verkehrsteilnehmer um Vorsicht und Rücksicht im Bereich der Schulen und Kindergärten ersuchen. Im Rahmen dieser Aktion besuchte Bürgermeister Martin Ploderer unsere 14 Taferlklassler mit ihrer Klassenlehrerin Katrin Lechner und überbrachte Turnsackerl für ihre Schüler.



Projekt Rechberggraben gestartet



Nach intensiven Vorbereitungs- und Planungsarbeiten starten wir das nächste Wildbachverbauungsprojekt im Seebereich.

Die Verbauung des Rechberggrabens (Mayrgraben) wird adaptiert um die anrainenden Objekte aus der Gefahrenzone zu

bringen. Das Bauvorhaben wird voraussichtlich etwa 330.000 Euro kosten und soll im Jahr 2019 abgeschlossen werden.

Herzlichen Dank, der Wildbachverbauung, dem Straßendienst und den Anrainern für die gute Zusammenarbeit.

Erste Feuerwehrfrau in Lunz



Eveline Sollböck ist die erste Feuerwehrfrau in Lunz am See.

Sie war bereits bei einigen Übungen dabei und ist mit Begeisterung dabei.

Besonders erfreulich ist, dass sie sich um den

Aufbau einer Jugendfeuerwehr bemüht und schon einige Kinder begeistern konnte.

„Für uns ist das natürlich alles neu, aber ich freue mich über die kommenden Herausforderun-

gen und werde unsere Feuerwehrfrau in ihren Bemühungen nach besten Kräften unterstützen“, meinte

Kommandant Hans Simezberger.

Wir wünschen viel Erfolg!



Neues Innenleben für den Schistadl



Ein weit über unsere Gemeinde hinaus bekanntes Lokal ist der Schistadl Helmel.

Es gibt kaum einen vergleichbaren Betrieb, der über die Jahrzehnte hinweg so erfolgreich und beliebt ist mit seinen (jungen) Gästen ist.

Nach vielen Jahren ent-

schloss sich nun die Familie Helmel, die Innenaussstattung der Gasträume zu erneuern.

Diese gelungene Sanierung wurde im nunmehr hellen und freundlichen Ambiente mit einem tollen Eröffnungsabend gefeiert. „Die Hütte war bummvoll und wir freuen uns auf

die nächsten Jahre“, meinten Christl und Franz Helmel.

Stellvertretend für unseren Bürgermeister gratulierte GR Valentin Schnabel mit einem Blumenstrauß.

Wir wünschen weiterhin viel Erfolg!





AUTOHAUS LUNZ am SEE
3293 Lunz/See - tel.:07486/8224

3293 Lunz Schulstraße 6
autohaus.lunz@autohaus.at
www.autohauslunz.at

**holz
werk
statt**



holzwerkstatt pechhacker
fritz pechhacker, hochrieberstraße 51
3251 purgstall, tel: +43 (7489) 30020
werkstatt@hws.cc, <http://www.hws.cc>



DIE SIEDLUNG
wohlfühlen wie gewohnt

Ardaggerstr. 28, 3300 Amstetten
07472/62327 Fax DW:14
office@diesiedlung.at
www.die-siedlung.at



Bauholz Fichte und Lärche
Hobelwägen aller Art
Lärchenfassaden und -terrasenböden

spezialist für lärchenholz gruetzler@pca.at www.pca.at
Karl Pechhacker säge & hobelwerk
3293 Lunz am See, Kolthbental 13, Pramiertan Tel.: 07486 8480



Dipl.-Kfm. Friedrich Hiesberger

3293 Lunz am See
Sonntagasse 8

Mobil: +43 (0) 664 / 249 50 18
Email: hiesberger@limacon.at

Mein Café
IN LUNZ AM SEE

**HERMANN
Perger**
BAU GesmbH

FORSTWEGE-, STRASSENBAU, SAND-, SCHOTTER-
UND KALKSTEINGEWINNUNG, MOBILE STEINBRECH- UND
SIEBANLAGEN, TRANSPORTUNTERNEHMEN
www.pergerbau.at
3343 Hollenstein/Ybbs Dornleiten 122
+43 7445 7008 +43 664 88476201 office@pergerbau.at

**anton
pichler** GesmbH.
BAUUNTERNEHMUNG
Tel. 07443/88800-0

Siegfried Hauser

Schlosserei
Kunstschmiede
3293 Lunz am See

PCH
PCH IT Solution GmbH

Amonstraße 9
A-3000 Lunz / See
Telefon: +43 7486 8280
Fax: +43 7486 8282

Höhensteiner 10-12
A-3201 Weiskirchen
Telefon: +43 7476 180333
Fax: +43 7476 180332

office@pch.at
www.pch.at



ANTON TRAUNFELLNER GES.M.B.H.
Baununternehmung seit 1888

Zentrale: 3270 Scheibbs, Bräunleustraße 22-24

Telefon: 07486/8006-0

Telefax: 07486/8000-000

E-Mail: office@traunfellner.at

Internet: www.traunfellner.at

Nr. 198 Wien, Compagnonstraße 11

Telefon: 01 811742-0 Telefax: 01 811742-100

Nr. 2700 Linz/Donau, Schindlstraßen 1

Telefon: 0732/32295-0 Telefax: 0732/32295-400

Nr. 1740 St. Pölten, Hauptstraße 122

Telefon: 02742/1421-0 Telefax: 02742/1421-400

Öst. 1100 St. Pölten, Innerwallgasse, 17/17-19

Telefon: 02742/32220-0 Telefax: 02742/32220-171

TRAUNFELLNER

HOLZBAUSTRIGL GMBH
KONSTRUKTIV PLANEN U. BAUEN

www.holzbau-lunz.at

Altes Forsthaus Böhmig, 4
3293 Lunz am See
Tel.: 07486/20000
a.strigl@holzbau-lunz.at



HÖHENSTEIN STUBE

T: +43(0)7486 8821

www.urlaubambauernhof.at/hoehenstein

HOLZBAUSTRIGL GMBH
KONSTRUKTIV PLANEN U. BAUEN

www.holzbau-lunz.at

Altes Forsthaus Böhmig, 4
3293 Lunz am See
Tel.: 07486/20000
a.strigl@holzbau-lunz.at



ING. BAUUNTERNEHMUNG DIEMER
GEISCHLÄGER
GESELLSCHAFT M.B.H.

HASENÖHRL

Baumstängelwerke | Baumstammverkauf | Gartenmöbel
Erdbe- und Altschubelken | Gest.-, Kies- und Splittwerke
Fließbandwerke | Baumstamm- und Badensachbedarfs
Ersatzgut und Recycling | Transporte | Transportkosten | Asphalt

www.hasenoehrl.at | info@hasenoehrl.at | +43 7495 7676 - 0



alpenland

HOLZSCHLÄGERUNG UND -BRINGUNG
FORSTBERATUNG
**CHRISTOPH
HEIGL**
FORSTWART

A-3293 Lunz am See, Pfaffenschlag 9
Tel. 07486 / 81 91. 0664 / 18 68 105

HINTERHOLZER
versetzt beige

HinterHolzer GmbH - 3361 Aschbach - Heide 2
Tel.: 07476 / 768 10-0 - Fax: 07476 / 768 10-23
office@hinterholzer.at - www.hinterholzer.at

Wohn- und Geschäftsbau
Wohn- und Geschäftsbau
Wohn- und Geschäftsbau
Wohn- und Geschäftsbau
Wohn- und Geschäftsbau
Wohn- und Geschäftsbau
Wohn- und Geschäftsbau
Wohn- und Geschäftsbau
Wohn- und Geschäftsbau
Wohn- und Geschäftsbau

**UNSER
X LAGERHAUS**

3293 Lunz | Amonstr. 11 | 07486 8359
www.lagerhaus-mostviertelmitte.at

la service express

07486-870 08 - 3201 Gerning, Bräunlestr. 201

RACING
BACHNER
WWW.BACHNER-LUNZ.AT



Feuerstättenservice -Neubaukamine
Kaminöfen - Rauchfangkehrermeisterbetrieb

STANGL

Inh. Markus Waschenegger
Allgem. beeideter und gerichtlich zertifizierter Sachverständiger
8923 Palfau 186, Tel. 03638/260, www.stangl.co.at



Die Niederösterreichische
Versicherung

ARGE LEICHTFRIED

Wala Scheiber, Tel. 0664 80100 525

www.argeleichtfried.com

Josef Lochthofer

0664 80100 5830

Bernhard Helmer

0664 80100 5259

joel.lochthofer@nrvs.at

bernhard.helmer@nrvs.at

Bernward Schwan

0664 80100 5889

Karl Grub

0664 80100 5967

bernhard.schwan@nrvs.at

karl.grub@nrvs.at

Raiffeisenbank
Mittleres Mostviertel



www.rbmm.at



Seeterrasse
Lunz am See

Seepromenade 11 - 3293 Lunz am See
Telefon 07486/8303 - Fax 07486/8616
lunz@seeterrasse.at www.seeterrasse.at

ELEKTRO SOLUTIONS

3292 Gaming, Tomlaunstraße 61 Tel: 0748567976 Fax: 0748749922

office@elektro-solutions.at

Friseur
Kosmetik
Solarium
& Fusspflege

Stibl GmbH
Sonnenngasse 17
3293 Lunz / See

Wir verwöhnen Sie
gerne!

Tel.: 07486/8176-20
Fax: 07486/8176-42

PETER
WURZER

3293 Lunz/See, Bodingbachstraße 69
Tel.: 07486/8225, 804/4211335
e-mail: peter.wurzer@gra.at



ARCHITEKT

DIPL. ING. WALTER BRANDHOFER

STAATLICH BEFUGTER UND BEEIDETER ZIVILTECHNIKER
3251 PURGSTALL, FEICHSENSTRASSE 5
TEL 07489 30292, BRANDHOFER@BBARCH.AT

Gasthof
"Zur Paula"

Pauline Neumann
Bodingbachstraße 28
3293 Lunz am See

Tel.: 07486/8220

MAYR
TISCHLEREI

SCHUHE - ORTHOPÄDIE INTERSPORT
MATSCHI
Gaming - Gresten

e-Werk Schwaighofer

Stromerzeuger
Netzbetreiber

Stromhändler
E-Installateur

3293 Lunz am See Tel.: 07486-8309 e.werk.schwaighofer@lunz.at

Prankl
Stapler-technik



Martin PRANKL
Sonnenngasse 16
3293 Lunz am See
+43 (0)664 / 588 08 75
office@prankl-staplertechnik.at
www.prankl-staplertechnik.at

KRAFTCOM
Internet - Telekom - CATV - EDV - Service

A-3345 Göstling / Ybbs Markt 49
Tel. 07484/25701 www.kraftcom.at

JOHANNES DALLHAMMER

A-3293 Lunz am See
Maßzinken 4
Telefon & Fax: 07486/8126
Mittwoch Ruhetag!



Almgasthaus
REHBERG



Rodlauer 24 Stunden Pflege
und Betreuung
Immer an Ihrer Seite.
Wir wissen worauf
es ankommt.

Kostenlose Hotline:
0 800 070 170
FREE

FARBWERKSTATT

J. HOCHAUER

MALERMEISTER JOSEF HOCHAUER
0664 527 15 10

Daurer Reisen

Lunzensee-Hochkar

3293 Lunz am See, Tel: 07486/8450, Fax: 07486/8691 E-mail: daurer-reisen@lunz.at

www.daurer-reisen.at

H
L
RITZINGER

Holzhandelsagentur
Import-Export

Telefon: 0664/2314969
E-mail: ritzinger.holz@gmx.at

Pension & Gasthof
Zum Zellerhof

3293 Lunz am See, Seestraße 5
Tel: 07486/8450 Fax: 07486/8691
email: zellerhof@lunz.at
zellerhof.com